

Bayern



Helfer mit Herz

Ehrenamtliches Engagement in den ADAC Ortsclubs

Luftrettung

20 Jahre grenzenloser
Einsatz in Südostbayern

Hilfsaktion

Verbandskasten für
die Ukraine

Interview

Münchens Oberbürger-
meister Dieter Reiter



WEINFREUNDE

GUTER WEIN. FÜR GUTE FREUNDE.



8ER-PAKET BEST OF PRIMITIVO

Unschlagbar: 8 Weine aus Apulien mit sanfter Kraft und toller Frucht – dazu 2 Gratis-Gläser.
Der Primitivo Salento und der exklusive Appassimento zum Kennenlernpreis.



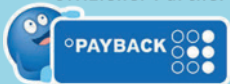
**GRATIS
LIEFERUNG**

-49%

~~78^{90€}~~
39^{95€}

SCHOTT
ZWIESEL

Offizieller Partner



Jetzt versandkostenfrei bestellen unter
www.weinfreunde.de/adacmotorwelt



*Angebot gültig bis zum 15.11.2022. Das Weinpaket ist nur online auf www.weinfreunde.de/adacmotorwelt erhältlich. Bestellungen nur mit gültiger E-Mail-Adresse möglich. Nur solange der Vorrat reicht. Weinpaket ist von weiteren Rabatten/Gutscheinen ausgenommen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Jahrgänge können abweichen. **Alle Weine enthalten SULFITE.** Alle Informationen zum Produkt gemäß EU-Lebensmittelinformationsverordnung stellen wir auf Weinfreunde.de zur Verfügung. REWE Wein online GmbH, Domstraße 20, 50668 Köln.

7 Unsere Ehrenamtler sind die tragende Säule des ADAC



Liebe Leserinnen und Leser,

hinter dem ADAC stehen ganz viele Menschen, die ehrenamtlich in den verschiedensten Bereichen tätig sind. Sie sind da, bei Wind und Wetter, unterstützen, fördern, sind Ansprechpartner auch und gerade für die nachkommenden Generationen, ein wahrer Schatz an Erfahrungen. Es ist Zeit, Danke zu sagen für ihren unermüdlichen Einsatz. Daher stellen wir in dieser Ausgabe exemplarisch und in Vertretung für alle, die für den ADAC ehrenamtlich tätig sind, vier Menschen vor. Darüber hinaus berichten wir über die Aktion „Euer Verbandskasten für die Ukraine“, die zur Unterstützung von Menschen in Not in der Ukraine gemeinsam vom Kolpingwerk Bayern, dem ADAC in Bayern und BAYERN 3 ins Leben gerufen wurde. Von Mai bis Juni konnte in allen ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros im Freistaat Verbandsmaterial abgegeben werden, um damit Menschen in der Ukraine notfallmedizinisch versorgen zu können. Ferner stellen wir Ihnen in der Ausgabe ein einzigartiges, länderübergreifendes Projekt in der Luftrettung in Europa vor – „Christophorus Europa 3“. In ganz Bayern fand heuer gemeinsam mit den Bayerischen Staatsministerien des Innern, für Sport und Integration sowie für Wohnen, Bau und Verkehr die Aktion „Leise kommt an“ statt, die Motorradfahrer dafür sensibilisieren soll, auf besonders beliebten Bikerstrecken bewusster zu fahren.

Viel Spaß beim Lesen einer neuen und inspirierenden Ausgabe!



18 „Euer Verbandskasten für die Ukraine“ – Rückblick auf die bayernweite Aktion

INHALT

Aktuelles

Nachrichten aus Bayern

Seite 4

Aktionen

Neuer AkkuCheck

Angebote aus den Geschäftsstellen

Seite 6

Ehrenamt in den Ortsclubs

Helfer im Porträt

Seite 7

Jubiläum

20 Jahre grenzüberschreitende Luftrettung

Seite 15

Verkehrslärm

ADAC hilft Kommunen

Seite 16

Hilfsaktion

Verbandskästen für die Ukraine

Seite 18

Freizeit-Tipps

Den Herbst in Bayern erleben

Seite 20

Wiesn in München

Interview mit Oberbürgermeister Dieter Reiter

Seite 21

Termine/Impressum

Wo der mobile Prüfdienst Station macht

Seite 22

50 Jahre S-Bahn München



Herzlichen Glückwunsch! In diesem Jahr feiert die S-Bahn München 50. Geburtstag. Am 28. April 1972 fuhren die ersten Fahrgäste durch die bayerische Landeshauptstadt, an den 17 Tagen der Olympischen Spiele folgten drei Millionen Menschen. Heute sind es täglich rund 840.000, zu Spitzenzeiten sogar 950.000 Passagiere. Das Netz ist von anfangs 360 Kilometern auf rund 444 Kilometer Schiene angewachsen, die Taktung ist sehr viel dichter und eine zusätzliche Stammstrecke befindet sich im Bau – ein Megaprojekt zur Entlastung des bestehenden Systems und um neue Kapazitäten zu schaffen. Zum Jubiläum gibt es bekanntlich Geschenke: Noch bis zum 27. April 2023 kommen alle Geburtstagskinder in den Genuss, einen Tag lang gratis im Münchner Verkehrsverbund unterwegs zu sein. Das Ticket muss online auf mvv-muenchen.de/jubilaeum heruntergeladen werden. Besitzer einer IsarCard dürfen zusätzlich eine Begleitperson ihrer Wahl mitnehmen. Zum S-Bahn-Jubiläum gibt es sogar einen Geburtstagssong. Hörenswert! Alles über die Geschichte, einen Blick hinter die Kulissen zahlreicher Berufsbilder, Ausflugsstipps ins Münchner Umland und viele weitere Informationen gibt es auf den Jubiläumsseiten der Bahn im Internet.

> s-bahn-muenchen-magazin.de/50-jahre

Herbst 2022

Bayern

KURZ NOTIERT

Wasserstoff in Westmittelfranken

Der Zweckverband InterFranken hat bereits vor einiger Zeit den Förderwettbewerb „HyLand – Wasserstoffregionen in Deutschland“ in der Kategorie HyStarter gewonnen. Nun wird es konkret: Die insgesamt acht Kommunen im Verband wollen am Autobahnkreuz A6/A7 Feuchtwangen/Crailsheim ein neues, klimaneutrales Gewerbegebiet schaffen und so die Region als Wirtschaftsstandort der Zukunft positionieren. Schwerpunkte der Überlegungen sind die Ansiedlung von grünen Unternehmen, der Bau eines Terminals für den kombinierten Ladungsverkehr und die Erarbeitung eines Wasserstoffkonzepts, das die Erzeugung und Nutzung von grünem Wasserstoff beinhaltet. Die Pläne für die Realisierung werden konkreter, sind aber noch Inhalt von Strategiegesprächen in diesem Jahr. Die Idee des Gewerbegebiets InterFranken besteht schon seit den 1990er-Jahren und möchte nun die Skeptiker des Projekts mit der Ausrichtung auf Klimaneutralität überzeugen.



Kurvenspaß im Motorradland Bayern

Steile Passstraßen, malerische Landschaften, kurvige Straßen und urige Einkehrmöglichkeiten: All das findet man im Motorradland Bayern. Die neue Broschüre des ADAC in Bayern entführt Biker auf vier ausgewählten Routen in die schönsten Regionen im Freistaat: das Fichtelgebirge, die Fränkische Schweiz, den Bayerischen Wald und die Region Inn und Salzach. ADAC Tipps entlang der Strecke verweisen auf besonders sehenswerte Highlights bzw. Geheimtipps. Darüber hinaus gibt die Broschüre einen Überblick über alle Leistungen des ADAC für Motorradfahrer.

> **Kostenlos erhältlich in allen ADAC Geschäftsstellen in Bayern oder per Mail an touristik@nby.adac.de**

Fürther Start-up hilft bei der Parkplatzsuche

Die Suche nach einem freien Parkplatz ist vor allem in Großstädten oftmals recht zeitaufwendig. So braucht ein Autofahrer durchschnittlich zehn Minuten für die Parkplatzsuche und legt dabei 4,5 Kilometer zurück. Schätzungen zufolge hat der Parksuchverkehr allein 30 bis 40 Prozent Anteil am innerstädtischen Gesamtverkehr. Um dies zu vermeiden, hat das Fürther Start-up Smart City System eine Sensortechnologie und Software entwickelt, mit deren Hilfe die Auslastung von Parkplätzen in Städten optimiert werden soll. Bodensensoren zeigen in Echtzeit an, ob ein Parkplatz frei ist. Autofahrende können sich dann via App informieren und den nächsten freien Platz ansteuern. Außer auf dem deutschen Markt ist das junge Unternehmen mittlerweile auch in weiteren Ländern aktiv. > smart-city-system.com

Foto: ADAC Nordbayern

ADAC Mitgliederreisen

Südafrika - Krügerpark intensiv erleben

ADAC
10 Tage ab 2.695 € p.P.

Reisettermine: 29.11., 27.12., 17.1., 14.2., 7.3., 14.3.

Atemberaubende Rundreise – auch zum Jahreswechsel
Inklusivleistungen:

Flug zum/vom Krüger M. International Airport, deutschsprachige Reiseleitung, 7x HP, Tierbeobachtung, Pirschfahrt, Bootsfahrt, Wanderung, Gin-Tasting, Besichtigungen uvm.

Hier scannen & mehr erfahren


Weitere Angebote entdecken und buchen:
150 ADAC Reisebüros¹ **adacreisen.de/krueger-np** **069 153 22 55 24²**

Veranstalter: DERTOUR, eine Marke der DER Touristik Deutschland GmbH, 60424 Frankfurt am Main. Druckfehler, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. ¹Reisebürofinder: www.adacreisen.de/adac-reisebueros ²Mo.-Fr.: 09.00-19.00 Uhr, Sa.-So.: 10.00-18.30 Uhr. Ortstarif der Deutschen Telekom aus dem Festnetz, Mobilfunkkosten können abweichen. Impressum: ADAC Reisevertrieb GmbH, HRB 113758, Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt am Main, T 069 153 22 55 22, E-Mail: service@adacreisen.de

AkkuCheck für E-Autos



**Neuer Service Im
ADAC Prüfzentrum
übernehmen die
Technikexperten den
Einbau der Test-
box und beraten
umfassend rund ums
Thema Elektromobilität**

Wer den Kauf eines gebrauchten Elektroautos plant, benötigt ein objektives Urteil zum tatsächlichen Zustand der Antriebsbatterie. Denn der Akku verliert mit der Zeit an Speicherkapazität. Die ADAC Prüfzentren in München und Nürnberg/Fürth bieten in Kooperation mit Aviloo einen herstellerunabhängigen und neutralen Batteriecheck an, der sich schnell auszahlt. So funktioniert die Diagnose: Die ADAC Technikerinnen und Techniker bauen die Testbox ein, danach laden Sie Ihr Fahrzeug vollständig auf und fahren es bis unter zehn Prozent Ladestand. Anschließend geben oder senden Sie die Testbox zurück und erhalten innerhalb von nur zwei Tagen das Zertifikat. Auf Wunsch erläutert man Ihnen das Ergebnis.

> Preis: 99 €

> Fürth: adac-pruefzentrum.de, T 0911 95 95 395

> München: adac-pruefzentrum-muenchen.de/e-mobilitaet, T 089 51 95 188

Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Regionalclubs



Digitaler Kofferanhänger

Koffer verloren? Mit dem digitalen ADAC Gepäcksticker kann Sie der Finder sofort benachrichtigen – weltweit! Auf dem Aufkleber befindet sich ein QR-Code. Scannt ihn der Finder mit seinem Handy, erscheinen übersichtlich alle wichtigen Angaben, wie Ihr Name, die E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die Informationen sind im patentrechtlich geschützten Koffer-Register sicher hinterlegt und abgespeichert.

> Preis: 6,90 €* (für ein Jahr).
Infos: adac-nordbayern.de/koffer

Warnwesten



Mehr Sichtbarkeit auf dem Schulweg

Gerade Abc-Schützen sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. Wenn die Kinder morgens im Dunkeln das Haus verlassen, um zur Schule zu gehen, sind sie oft schlecht zu erkennen. Für bessere Sichtbarkeit empfiehlt der ADAC das Tragen von auffälligen, leuchtend gelben Kinderwarnwesten. Damit sind die Kleinen für andere Verkehrsteilnehmer schon aus 140 Metern Entfernung viel besser zu erkennen.

> Nur 3,95 €*

Batterie-Ladegerät mit zehn Prozent Rabatt

Das ADAC Batterieladegerät von Mannesmann ist der Allrounder unter den Stromspendern: Es eignet sich für AGM-, Gel- und wartungsfreie Blei-Säure-Batterien. Sieben intelligente Programme sorgen für einen optimalen Ladevorgang. Der Überhitzungs-, Kurzschluss- und Verpolungsschutz garantiert maximale Sicherheit.

> Preis: 39,90 €, im Aktionszeitraum bis Ende November zehn Prozent Rabatt!

**10%
Rabatt**
bis Ende
November

*Abbildung ähnlich; solange Vorrat reicht



Wir sagen herzlichen Dank

*Auch beim ADAC würde vieles ohne Ehrenamtliche nicht laufen.
Eine Würdigung an alle da draußen, die für uns da sind!*

Text: Rafael Freckmann Illustrationen: Tim Möller-Kaya

1985 beschlossen die Vereinten Nationen, am 5. Dezember eines jeden Jahres den Internationalen Tag des Ehrenamtes zu feiern. Wir beim ADAC feiern diesen Tag beinahe täglich. Mit dieser Ausgabe der Motorwelt wollen wir Menschen würdigen, die sich ehrenamtlich in unserem ADAC engagieren und mit ihrem Wirken das Rückgrat unseres Vereins bilden. Ohne die vielen freiwilligen Helfer könnte ein Club wie der ADAC sein breites und vielfältiges Angebot nicht aufrechterhalten. Menschen, die Zeit und Energie einsetzen, um andere Menschen zu unterstützen und ihnen zu helfen. Menschen wie Sie. Ein Ehrenamt erfordert Zeit und Kraft, Ausdauer und Verlässlichkeit und manchmal kostet es auch Nerven. Gerade in unserer heutigen Zeit mit all ihren Herausforderungen und in der wir nahezu atemlos von Krise zu Krise hasten, ist eine solche Tätigkeit umso höher

einzuschätzen. Viele herausragende und wichtige Projekte können nur verwirklicht werden, weil sich Personen finden, die sich neben ihrem Beruf dafür engagieren.

Liebe Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler, wir wissen, was wir an Euch haben, und auch, was Ihr dafür bereit seid zu geben: Zeit, Familie, Bekannte und Freunde müssen Einschränkungen in Kauf nehmen, eigene Bedürfnisse werden hintangestellt und fremde Empfindlichkeiten und eigene Vorstellungen müssen in Übereinstimmung gebracht werden. Doch gleichzeitig gibt einem das Ehrenamt auch so vieles – der Freundes- und Bekanntenkreis vergrößert sich, die gemeinsamen Aktivitäten machen Spaß und spornen an, gute Ergebnisse im Wettkampf zu erzielen, aber auch und vor allem die tröstende und unterstützende Hand bei Niederlagen zu sein. >

Er hat den bayerischen Motorsport geprägt

Emil Mathe hat vom Motorsport bis hin zum Maxlrainer Oldie Feeling und der Bavaria Historic in Bayern alles geprägt

Text: Rafael Freckmann



Emil Mathe (70) ist Mitglied und Vorstand im ADAC Ortsclub AMC Bad Aibling. Für seinen Ortsclub ist er seit 1980 ehrenamtlich tätig – eine der tragenden Figuren im bayerischen Motorsport

Es sind diese Augen, diese leuchtenden und strahlenden Augen, die einem sofort auffallen, wenn Emil Mathe einem entgegenkommt. Ein fester Händedruck und ein freundliches Lächeln trotz der ganzen Anstrengung, die bereits hinter ihm liegt. Ich treffe Emil am Rande des Maxlrainer Oldie Feelings, dessen Mitbegründer er ist, und merke sofort: Da steht ein ganzes Leben voller Leidenschaft und Enthusiasmus für den Motorsport vor mir.

Emil Mathe ist bereits seit 1980 ehrenamtlich für den AMC Bad Aibling und den ADAC tätig – ein halbes Leben, an dem er mich den ganzen Tag teilhaben lässt, als würden wir uns mindestens genauso lange kennen. Sportleiter, Vorstand des AMC Bad Aibling, Organisator von Rallyeveranstaltungen und Mitbegründer des Maxlrainer Oldie Feelings, dem in der Zwischenzeit größten Oldtimertreffen in Süd-

deutschland, Leiter der Chiemgau Rallye, der Kathrein Rallye und der Bavaria Historic – und doch ist für Emil das größte Highlight, dass er den Bau eines neuen Sportgeländes für die Kart-Jugend für „seinen AMC Bad Aibling“ ermöglicht hat, das schließlich 2016 eröffnet wurde. Zahlreiche Ehrungen hat er in all den Jahren erhalten – 2016 wurde er vom Vorstand des ADAC Südbayern zum stellvertretenden Ehrenrat des Regionalclubs ernannt, 2019 wurde ihm die Ehrennadel in Gold mit Brillanten verliehen, die höchste vom Automobilclub verliehene Würdigung für ehrenamtlich tätige Funktionäre. Nichts davon merkt man ihm an, als er Tische schleppt und an diesem zunächst heißen, dann regnerischen Tag für jeden ein offenes Ohr und ein freundliches Wort hat. Ich weiß gar nicht, wie häufig wir beim Interview unterbrochen worden sind, doch hat mir jede einzelne Unterbrechung gezeigt, wie wertvoll und respektiert Emil Mathe ist. Wie so viele Ehrenamtler, die ich auf dem Maxlrainer Oldie Feeling getroffen habe, erzählt mir Emil von seinen Highlights im Verein und für den ADAC mit einer Freude und Begeisterung und nimmt mich damit ein, wie ich es selten erlebt habe. Es sind genau diese Menschen, die mit und für den ADAC und den Motorsport leben – Emil Mathe ist einer von ihnen und steht stellvertretend für alle, die solche Veranstaltungen wie das Maxlrainer Oldie Feeling erst möglich machen. Emil – ich sehe Dich vor meinen Augen auf der Schweden Rallye, mitten im Winter, eines Deiner Highlights, von denen Du mir erzählt hast – danke für diese unglaubliche Reise, auf die Du mich den ganzen Tag mitgenommen hast, und danke an alle, die sich da draußen so engagieren.



„Verkehrserziehung ist eine Schule fürs Leben“

Sabine Perner aus Buch am Buchrain im Landkreis Erding veranstaltet ADAC Fahrradturniere an Schulen

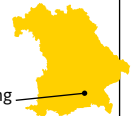
Text: Rudolf Vogler



Sabine Perner (50)

ist Mutter von drei Kindern und Mitglied im MSC Isen. In dem Ortsclub des ADAC Südbayern engagiert sie sich seit ihrer Kindheit ehrenamtlich in unterschiedlichen Funktionen und ist aktuell als 2. Vorstand und Jugendleiterin aktiv

Erding



Geht eine Aufgabe mal daneben, dann fließen hin und wieder auch die Tränen. In diesem Fall kommt Sabine Perner und tröstet, redet ihren Schülerinnen und Schülern gut zu und ermuntert sie, es noch mal zu versuchen. Soziales Engagement ist in der aktuellen Zeit für sie besonders wichtig.

Sie sind Gärtnerin, Floristin, Bürokauffrau, aber mit ganzem Herzen führen Sie ADAC Fahrradturniere durch. Was fasziniert Sie an der Aufgabe?

Der Kontakt zu den Kindern. Die Turniere richten sich an Schülerinnen und Schüler der zweiten bis fünften Klassen. Wenn ich sehe, dass jemand beispielsweise beim Spurwechsel anfangs hin und her schlingert und beim Zweit- oder Drittversuch schon sehr viel sicherer im Sattel sitzt, dann geht mir das Herz auf.

Das heißt, Sie wollen Selbstvertrauen stärken?

Auf alle Fälle. Und den Kindern die Angst vor unbekannten Situationen nehmen. Ich möchte in ihnen das Bewusstsein dafür wecken, dass sie etwas lernen, von dem sie im Alltag profitieren.

Konzentration, Balance halten
Bei den ADAC Fahrradturnieren lernen die Kinder fürs Leben



Abgesehen vom Kontakt zu den Kindern: Was reizt Sie an der Tätigkeit an sich?

Dass ich völlig selbstständig arbeite. Ich vereinbare Termine mit den Schulen, baue am Veranstaltungstag den Parcours auf, organisiere mir helfende Hände, ich bin Moderatorin, Lehrerin, kurzum: eine Allrounderin. Und ich muss mich immer wieder auf neue Klassen einstellen. Kein Turnier ist wie das andere. Über die Jahre entwickelt man bei der Tätigkeit eine Routine, aber es wird nie langweilig.

Wie groß ist der Zeitaufwand?

Pro Veranstaltung mit Auf- und Abbau benötige ich etwa einen Vormittag. Und da ist dann noch die Siegerehrung einige Tage nach dem Turnier. Den Siegerinnen und Siegern überreiche ich dann ihre Gold-, Silber- und Bronzemedallien. Jedes Kind bekommt zudem eine Urkunde und ein Lineal als Dankeschön. Das ist der ganz große Moment für die Kinder. Und für mich, wenn ich die strahlenden, glücklichen Gesichter sehe.

Wann fahren Sie mit einem guten Gefühl nach Hause?

Wenn es keine großen Stürze gab und die Kinder einen schönen Vormittag erlebten, an dem sie mit Spaß fürs Leben lernten. >



Hammelburg

„Ohne Ehrenamt gäbe es Versorgungslücken“

Marius Arheidt aus Hammelburg ist sowohl im Ortsclub als auch bei der freiwilligen Feuerwehr engagiert

Text: Simon Hiller

Marius Arheidt (27) ist seit 18 Jahren im AMSC Hammelburg aktiv und seit diesem Jahr Sportleiter

Marius Arheidt ist 27 Jahre alt und bereits seit 2003 Mitglied im AMSC Hammelburg e. V. Als Achtjähriger stieg er wegen seiner Motorsportbegeisterung zunächst in den Jugend-Kart-Slalom-Sport ein, mit 15 folgte dann der Wechsel zum Trial-Sport. Hier wurzelt auch sein ehrenamtliches Engagement: 2018 wurde er Trainer, Trial-Koordinator und Mitglied im Vorstand des Ortsclubs. So konnte er von Anfang an Erfahrungen in der Jugendarbeit und Organisation sammeln, die ihm mittlerweile als einem von zwei Sportleitern des AMSC Hammelburg zugutekommen.

„Mich reizt am Ehrenamt, dass man in diesem Bereich viele neue Leute kennenlernt, die alle das gleiche Ziel haben. Mitbringen sollte man vor allen Dingen die Bereitschaft, offen auf neue Menschen zuzugehen. Natürlich verlangt jede ehrenamtliche Tätigkeit immer auch einen gewissen Zeitaufwand und die Lust, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen“, beschreibt er die wichtigsten Voraussetzungen, die man für die aktive Mitgestaltung des Vereinslebens haben sollte.

Er selbst bringt sich gerne in unterschiedliche Bereiche ein und geht auch immer wieder neue Wege: Seit 2014 unterstützt er den AMSC Hammelburg beispielsweise in der Organisation der ADAC Rallye Fränkisches Weinland, ist Wertungsprüfungsleiter im Bereich Rallye und

darüber hinaus aktiver SimRacing-Fahrer und -koordinator. Dass er von der Wichtigkeit des Ehrenamts für die Gesellschaft überzeugt ist, zeigt sich auch an anderer Stelle: Neben seiner Tätigkeit im AMSC Hammelburg ist er derzeit Kommandant bei der Freiwilligen Feuerwehr Untereschenbach und Mitglied im dortigen Vorstand.

„Ich denke, dass ohne das Ehrenamt das gesellschaftliche Leben in vielen Bereichen Einbußen hätte und an vielen Stellen Versorgungslücken entstehen würden. Eine Herausforderung ist es manchmal schon, den Spagat zwischen Beruf, Verein, Freunden und Familie zu finden. Doch Engagement wird auch belohnt: mit Dankbarkeit, sozialen Beziehungen und nicht zuletzt dem Gefühl, etwas Gutes zu tun“, erklärt er.



Marius Arheidt (r.) ehrt auf der Jahreshauptversammlung gemeinsam mit Co-Sportleiter Florian Arand (l.) Julius Emmert und Michael Mathes

Foto: Ralf Deinlein

Den Nachwuchs immer im Blick

Marcel Pickl aus Prosselsheim bringt beim ADAC Ortsclub Würzburg seine motorsportliche und technische Erfahrung ein

Text: Simon Hiller

Würzburg



Marcel Pickl (24) ist seit 2003 Vereinsmitglied und betreut als Sportleiter unter anderem den Jugend-Kart- und Slalombereich

Der 24-jährige Würzburger Marcel Pickl stieg mit acht Jahren in den Jugend-Kart-Bereich ein. Seit 2022 ist er nach verschiedenen ehrenamtlichen Stationen Sportleiter und damit Vorstandsmitglied des ADAC Ortsclubs Würzburg. Erstmals aufmerksam auf den Ortsclub wurde er bereits mit vier Jahren bei einem Seifenkistenrennen, das er gemeinsam mit seiner Familie besuchte.

Sein ehrenamtliches Engagement begann mit 14 Jahren ebenfalls sehr früh. Hier spielten auch seine Eltern eine wichtige Rolle, die ebenfalls Funktionen im Verein innehaben. So betreut sein Vater seit 2003 die jugendlichen und erwachsenen Fahrer und kümmert sich um die Instandhaltung der Karts im Verein, die Mutter ist heute Jugendleiterin.

„Schon im Kartsport war es meinen Eltern und mir nicht nur wichtig, Erfolg zu haben, sondern auch, dass der Spaß dabei nicht zu kurz kommt“, erklärt er. Seine motorsportlichen Erfahrungen gibt er gerne in seiner ehrenamtlichen Funktion an die nachfolgenden Generationen weiter. „Die Schlüssel zum Erfolg sind meiner Meinung nach Kontinuität und Beharrlichkeit. Es geht nicht immer nur darum, Sieger zu sein, sondern konstant von Rennen zu Rennen nach vorne zu fahren“, macht er deutlich.

Doch nicht nur im Kart- und Jugendbereich ist Marcel Pickl engagiert. Er ist bei fast allen



Marcel Pickl bei einem Kart-Turnier gemeinsam mit seinen Schützlingen Max Losehand, Sophia Weiss und Elias Heinlein (v. l. n. r.)

Veranstaltungen des OC Würzburg dabei, sei es beim Slalom Youngster Cup oder bei den Klassik-Veranstaltungen, wo er schon mal das Vorausfahrzeug fährt oder als Zeitnehmer und Streckenmarkierer mithilft. Ihm sind aber nicht nur die motorsportlichen Veranstaltungen wichtig, sondern auch gemeinsame Ausflüge und der Zusammenhalt im Verein. Auch seine zukünftige Ehefrau hat er im Ortsclub kennengelernt. Dass er im Sommer seinen Kfz-Meisterbrief abschließt und im OC Würzburg zugleich alleinverantwortlich für die Instandhaltung der 200er- und 270er-Karts ist, zeigt anschaulich, wie es ihm gelingt, private und berufliche Interessen optimal zu verbinden.



SPORT SPORT S

Bayerischer ADAC eKartslalom Pokal

*Innovative Antriebstechnik im Kartsport verbindet
Nachhaltigkeit mit dem Einstieg in den Jugendsport*

Text: Simon Hiller

Motorsport besteht nicht immer aus Motorengeräuschen und Benzingeruch, auch wenn das für viele dazugehört. Mit einem Pilotprojekt führt der ADAC in Bayern Nachhaltigkeit und Rennspaß zusammen. Beim zu Beginn des Jahres gestarteten Bayerischen ADAC eKartslalom Pokal kommen elektrisch angetriebene Karts zum Einsatz, die sich in Bezug auf Fahrspaß und Renntauglichkeit keineswegs hinter ihren konventionellen Verwandten verstecken müssen. Die eKarts von sms engineering aus Cadolzburg haben 4 kW Leistung bei ca. 93 kg Gewicht und verfügen über ein lautloses sowie emissionsfreies Antriebskonzept mit Elektromotor. Durch den tief liegenden Akku und den damit verbundenen niedrigen Schwerpunkt sind sie besonders gut für den Kartslalom-Sport mit seinen vielen Kurvenfahrten geeignet.

„Mit dem alternativen Antriebskonzept stärken wir den Jugendsport und stellen gleichzeitig die Weichen für die Zukunft in der Nachwuchsförderung“, erklärt Fritz Schadeck, Vorstand für Jugend und Sport des ADAC Südbayern. „Ich freue mich sehr, dass wir mit diesem Pilotprojekt ein attraktives und innovatives Angebot in diesem beliebten Sport an den Start gebracht haben“, bekräftigt Michael Bayer, Vorstandsmitglied Jugend und Sport/Sportlei-

ter beim ADAC Nordbayern. Im bayerischen ADAC eKartslalom Pokal treten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in insgesamt fünf unterschiedlichen Altersklassen – von 7 bis 18 Jahren – an. Gefahren wird dieses Jahr auf insgesamt sieben Veranstaltungen in ganz Bayern. Ziel ist es, möglichst schnell und fehlerfrei durch einen Pylonen-Parcours zu fahren, wobei jede Berührung der Pylonen als Fehler gewertet und mit Strafsekunden belegt wird. Neben der Geschwindigkeit sind daher auch die Fahrdynamik und bestmögliche Fahrzeugbeherrschung wichtig.

Dies macht Kartslalom nicht allein aus der sportlichen Perspektive interessant, sondern bereitet Kinder und Jugendliche auch auf kritische Situationen im Straßenverkehr vor. Doch nicht nur mit dem innovativen Antriebskonzept beschreitet der ADAC in Bayern neue Wege. Zukünftig soll dort auch Fahrerinnen und Fahrern mit Handicaps die Möglichkeit gegeben werden, aktiv Jugendsport zu betreiben. Hierfür wird ein umgebautes eKart ohne Lenkrad, dafür aber mit zwei Sticks links und rechts, zum Einsatz kommen.

> adac-nordbayern.de/reise-freizeit/sport/kart
> motorsport-suedbayern.de, Rubrik „Sport“, Menüpunkt „Bayerischer ADAC eKartslalom Pokal“

Wahrer Enthusiasmus

Ohne Ehrenamt gäbe es das legendäre Bergrennen Mickhausen nicht

Text: Daniel Geradtz

Die Vorfreude beim Automobil-Sport-Club Bobingen ist riesengroß: Nach zwei Jahren Coronapause veranstaltet der ADAC Ortsclub aus dem Augsburgers Umland heuer wieder das traditionsreiche Bergrennen Mickhausen. Am 1. und 2. Oktober wird die 39. Auflage des Klassikers stattfinden. Die Veranstaltung lebt von engagierten Ehrenamtlichen, die viele Stunden ihrer Freizeit investieren, damit das Bergrennen stattfinden kann.

Die Organisatoren benötigen in diesem Jahr die Unterstützung von rund 220 Helfern, um für einen professionellen Ablauf zu sorgen. Mit mehr als 60 Personen machen die Sportwarte der Streckensicherung die größte Gruppe aus. Vom Deutschen Motor Sport Bund lizenzierte Sportwarte sorgen unter anderem in der Rennleitung für einen sportlich fairen und sicheren Wettbewerb. Hinzu kommen das Personal für die Zuschauersicherung sowie Kräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst.

Ohne die gründliche Vorbereitung wäre die Veranstaltung nicht realisierbar. Das 20-köpfige Organisationskomitee trifft sich bereits wenige Wochen nach dem vorherigen Rennen zu einer ersten Sitzung, bei der das nächste Event ge-

plant wird. Nach dem Jahreswechsel zählt die Akquise von Personal und Sponsoren zu den wichtigsten Aufgaben.

An den vier Wochenenden vor dem Bergrennen Mickhausen wird die 2,2 Kilometer lange Bergrennstrecke an neuralgischen Punkten mit Dreifachleitplanken und einer Unmenge von Reifenstapeln vorbereitet. Der Abbau nach dem Event wird an zwei Wochenenden erledigt. Auch hier geht nichts ohne ehrenamtliche Helfer. „Das sind wahre Enthusiasten. Wir können ihnen keine finanzielle Entschädigung bieten, sondern nur Verpflegung“, ist Organisationsleiter Hinrich Groeneveld vom unermüdlichen Engagement begeistert. Die Helfer stammen aus ADAC Ortsclubs, aber auch aus den persönlichen Netzwerken, die sich die Verantwortlichen aufgebaut haben.

Groeneveld ist selbst passionierter Motorsportler. 2017 entflammte bei einem Besuch seine Leidenschaft für das Bergrennen Mickhausen. „Ich war als Anwarter für den Posten Leiter der Streckensicherung dort und habe gesehen, was es für eine tolle Veranstaltung ist“, sagt er. Seit 2019 ist er als ehrenamtlicher Organisationsleiter eine der treibenden Kräfte hinter dem Event.

Die ehrenamtlichen Helfer sind an mehreren Wochenenden vor und nach der Veranstaltung im Einsatz



Die Sportwarte sorgen für die Sicherheit von Zuschauern und Teilnehmern

KOSTENLOSE URLAUBS-PROSPEKTE BESTELLEN

ADAC Sep. 2022

online auf urlaub-tipps.reise/225 oder:

- ▶ per Telefon: +49 40 389 00 777 (Mo.–So. 8–20 Uhr)
 - ▶ per Post diesen Coupon senden an: Gallun GmbH & Co. KG
Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg
 - ▶ per Fax an: +49 40 210 319 11
- Bitte Ihre Postanschrift nicht vergessen!

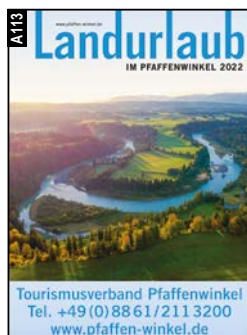
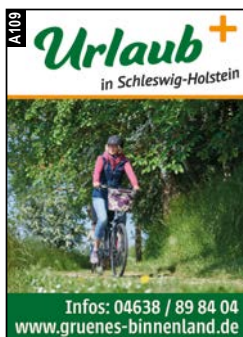
A108	A109	A110	A111	A112
A113	A114	A115	A116	A117
A118	A119	A120	A121	A122

Diese Prospekte können bis zum 01.09.2023 bestellt werden.



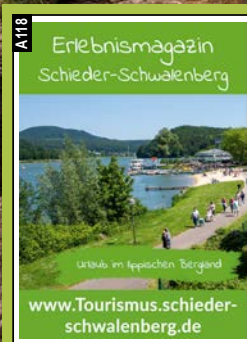
Hier online bestellen

Weitere interessante Urlaubs-Prospekte und Urlaubs-Gewinnspiele finden Sie unter www.urlaub-tipps.reise



LUST AUF URLAUB?

Nimm dir Weserberglandzeit!



Verantwortlicher für die Datenverarbeitung: Gallun GmbH & Co. KG, Britta Gallun, Bugdahnstraße 5, 22767 Hamburg. info@gallun.de. Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich zur Weiterleitung an die Kataloganbieter. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 a) und b) DS-GVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Hinweise zum Datenschutz: www.urlaub-tipps.reise/datenschutzhinweise und Grafik: www.gallun.de

Grenzenlose Hilfe



20 Jahre

Luftrettung in Ostbayern und Oberösterreich

Suben i. Ö.

Seit 2002 starten die gemeinnützige ADAC Luftrettung und die ÖAMTC-Flugrettung an der bayerisch-österreichischen Grenze gemeinsam zu Einsätzen ins Innviertel und in den Großraum Passau

Text: Rudolf Vogler

Ein greller Piepton ertönt im Bereitschaftsraum am Heliport im oberösterreichischen Suben. „Primäreinsatz für ‚Christophorus Europa 3‘“, ruft die Leitstelle Ried im Innkreis aus dem Funkgerät. Für die Besatzung beginnt ein routinierter Ablauf: Notarzt Dr. Peter Hatzl und Notfallsanitäter Bernhard Stockinger springen in ihre schweren Sicherheitstiefel, draußen startet Pilot Stefan Kottbusch die Turbinen. Rund 90 Sekunden später hebt der Rettungshubschrauber mit Ziel Schönberg im Bayerischen Wald ab. „Neurologischer Notfall“ lautet das knappe Einsatzstichwort auf dem Alarmdisplay, darunter die Zieladresse. Richtung Norden geht es zunächst den Inn entlang auf Passau zu. Eigentlich trennt der Fluss Österreich und Deutschland, für die Luftretter existiert diese Grenze jedoch schon lange nicht mehr. Alleine im vergangenen Jahr leisteten die Crews der beiden Organisationen 1540-mal schnelle Hilfe aus der Luft, 699 Einsätze davon gingen in den Großraum Passau, 822 Flüge ins benachbarte Innviertel. 19-mal ging es sogar noch weiter weg.

Grenzüberschreitende Luftrettung ist kein Novum in Europa: In Aachen beispielsweise startet „Christoph Europa 1“ von der ADAC Luftrettung auch nach Belgien und Holland. „Chris-

tophorus Europa 3“ ist jedoch der erste Hubschrauber, der von Organisationen aus zwei Staaten betrieben wird. Die Helikopter wechseln nach einem festen Turnus ihre Nationalität. Die Notfallsanitäter (TC HEMS) und Notärzte kommen ganzjährig zur Hälfte aus Deutschland und Österreich. Schon zur Jahrtausendwende erkannten beide Organisationen die Notwendigkeit, eine Lücke in der Notfallversorgung aus der Luft im österreichischen Innviertel und im Großraum Passau zu schließen.

Pilot Stefan Kottbusch beginnt mit dem Landeanflug. Am Einsatzort wartet ein Rettungswagen. Ein Patient mit einem Schlaganfall muss schnellstmöglich ins Klinikum Deggendorf gebracht werden. Neun Minuten benötigt „Christophorus Europa 3“ für die über 40 Kilometer Luftlinie und wird damit wie seit 20 Jahren Leben retten.



Die EC135/H135

- » **Reisegeschwindigkeit** ca. 220 km/h
- » **Zwei Triebwerke** à ca. 818 PS
- » **Maximale Flughöhe** 6060 m
- » **Reichweite** ca. 611 km bei einer Kraftstoffzuladung von 700,5 l
- » **Maximales Abfluggewicht** ca. 2980 kg

ADAC startet Aktion gegen Verkehrslärm

Speziell designte Schilder und Lärmdisplays rufen zu einer rücksichtsvollen Fahrweise an beliebten Ausflugsstrecken auf

Text: Simon Hiller

Bayern ist nicht nur Top-Urlaubsland, sondern bietet mit seiner schönen Landschaft auch jede Menge attraktive Fahrstrecken für Ausflügler. Dies ist zwangsläufig mit einer höheren Lärmbelastung besonders an den Wochenenden verbunden. Auch wenn sich die meisten Motorrad- und Autofahrenden rücksichtsvoll verhalten, kommt es wegen einiger schwarzer Schafe immer wieder zu Konflikten mit den Anwohnern. Stellenweise kamen bereits Forderungen nach Streckensperrungen und Fahrverboten auf.

Damit es gar nicht so weit kommt, hat der ADAC in Bayern dieses Jahr die Verkehrsinitiative „Leise kommt an!“ mit Auftaktveranstaltungen im nordbayerischen Aufseß und im südbayerischen Grafrath gestartet, die für mehr Rücksichtnahme sensibilisieren möchte. „Wer zum Beispiel nicht sofort nach einem Ortschild hochbeschleunigt, sondern abwartet, bis er bebauten Gebiet verlassen hat, leistet bereits einen Beitrag zur Lärmreduktion“, erläutert Thomas Dill, Vorstand für Verkehr, Technik und Umwelt beim ADAC Nordbayern.

Um darauf aufmerksam zu machen, erhalten interessierte Gemeinden Schildervorlagen mit Aufschriften wie beispielsweise „Leise fahren.

Lärm ersparen!“ oder „Bitte nicht röööhren!“, die an beliebten Ausflugsstrecken positioniert werden können. Darüber hinaus stellt der ADAC in Bayern auch zwei elektronische Lärmdisplays zur Ausleihe zur Verfügung, die bei Überschreiten einer bestimmten Lautstärke warnen. „Wir stehen als ADAC allen betroffenen Gemeinden mit Rat und Tat zur Seite und geben kostenfreie Hilfestellung bei der Standortbestimmung und beim Layout des Schildes“, so Dr. Gerd Ennser, Vorsitzender des ADAC Südbayern. Die von den ADAC Regionalclubs getragene Aktion wurde länderübergreifend bereits in mehreren Ortschaften realisiert und wird in Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr und dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Integration und Sport unterstützt.

- > adac-nordbayern.de/adac-nordbayern.de/laermdisplay
- > adac.de/leisekommtan-bayern



Entdeckungsreise durch München

Hier
sparen
ADAC
Mitglieder!

ADAC Vorteilswelt

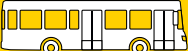
» ADAC Mitglieder sparen bares Geld

Bei zahlreichen Partnern erhalten Sie bei Vorlage Ihrer ADAC Clubkarte oder ADAC Kreditkarte lohnenswerte Rabatte. Profitieren Sie von einer Vielzahl an Leistungen der Vorteilswelt mit Angeboten rund um Ihre Freizeit, Ihre Fahrzeuge und Ihre Mobilität.

» Fahrt nach München

München

BRB 

Flixbus 

Share Now 

Bavaria Filmstadt

ADAC Mitglieder erhalten **1 € Rabatt** auf das Ticket „Filmstadt Kombi“.

Hard Rock Café München

ADAC Mitglieder erhalten **10 % Rabatt** auf Speisen, alkoholfreie Getränke und Rock Shop Merchandise*.

TimeRide München

ADAC Mitglieder erhalten **10 % Ermäßigung** auf Einzeltickets und Familientickets*.

GOP Varieté-Theater München

ADAC Mitglieder erhalten **10% Rabatt** auf den regulären Ticketpreis*.

adac.de/vorteilswelt

» Jede Menge Geld gespart.

*Bitte informieren Sie sich auf adac.de/vorteilswelt zu den jeweils geltenden Bestimmungen.



Augsburg

Euer Verbandskasten für die Ukraine

Unter dem Motto „Euer Verbandskasten für die Ukraine“ haben das Kolpingwerk Bayern, der ADAC im Freistaat sowie BAYERN 3 in einer gemeinsamen Initiative zur Unterstützung von Menschen in Not in der Ukraine aufgerufen

Text: Rafael Freckmann

Beim Kolpingwerk am Standort Augsburg wurden die Spenden angeliefert und zunächst sortiert. Bevor sie verladen und in die Ukraine geschickt wurden, sind sie durch medizinisches Personal noch einmal eingehend geprüft worden



Unter dem Motto „Euer Verbandskasten für die Ukraine“ haben das Kolpingwerk Bayern am Standort Augsburg, der ADAC in Bayern sowie BAYERN 3 in einer gemeinsamen Initiative zur Unterstützung von Menschen in Not in der Ukraine aufgerufen.

Die furchtbaren Bilder des Krieges und das unvorstellbare Leid der Menschen in der Ukraine beschäftigen uns alle. Dort herrscht großer Mangel an jeglichem Verbandsmaterial, um Menschen notfallmedizinisch versorgen zu können. Gleichzeitig laufen in den in Bayern zugelassenen Autos innerhalb des nächsten Jahres über eine Million Verbandskästen ab. Daher haben sich der ADAC Südbayern, das Kolpingwerk und BAYERN 3 zusammengefunden, um die Aktion „Euer Verbandskasten für die Ukraine“ ins Leben zu rufen. Auch der ADAC Nordbayern ist mit eingestiegen, sodass es möglich war, in allen ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros im Freistaat seinen Verbandskasten zu spenden. Beim Kauf eines neuen Verbands-Sets in einer ADAC Geschäftsstelle hat der ADAC den Ertrag zusätzlich an das Kolpingwerk für die Ukraine-Hilfe gespendet.

BAYERN 3 hat von Beginn an diese Aktion in redaktionellen Beiträgen und Aufrufen im Rahmen des Programms „on Air“ und auch online unterstützt. So konnte bayernweit zur Unterstützung dieser Aktion aufgerufen werden. Die Resonanz, die Hilfsbereitschaft der Menschen und auch von vielen Firmen, die große Mengen gespendet haben, war enorm. Bereits zwei Wochen nach Beginn der Spendensammlung konnte

der erste Lkw mit mehr als 15 Tonnen in Richtung Ukraine aufbrechen, weitere sollten noch folgen. Aufgrund des großen Erfolgs der Aktion wurde diese um zwei weitere Wochen verlängert. Immer mehr Anfragen kamen im Laufe der Zeit herein, ob man nicht auch andere Dinge als Verbandsmaterial spenden könne – Lebensmittel, Rollstühle und vieles mehr kamen so zusammen und wurden in die Ukraine geschickt. Die Hilfsbereitschaft kannte keine Grenzen. Insgesamt konnten mehr als 38 Tonnen an Hilfsgütern in die Ukraine transportiert werden.

Namentlich diejenigen aufzuzählen, die sich eingebracht, gespendet und die Güter transportiert haben, ist an dieser Stelle nicht möglich. Egal wie groß oder klein die Spende war, ob Ihr mit angepackt, verladen und transportiert habt – Ihr habt damit Menschen in Not geholfen und unzählige Herzen gewonnen – der ADAC in Bayern sagt: „Vielen Dank!“

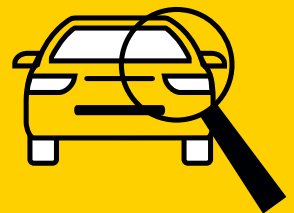


Wir checken Ihre Klimaanlage

Ab 85 € in Nürnberg/Fürth
und ab 89 € in München

ADAC

- » Klimaanlage kann im Winter das Beschlagen der Scheiben verhindern
- » Regelmäßige Wartung hilft, kostspielige Reparaturen zu vermeiden
- » Check alle zwei bis drei Jahre ist empfehlenswert



ADAC Prüfzentrum
Nürnberg-Fürth
Alte Reutstraße 115
90765 Fürth
T 0911 95 95 395

adac-pruefzentrum.de

ADAC Prüfzentrum
München
Ridlerstraße 35
80339 München
T 089 519 51 88

adac-pruefzentrum-muenchen.de

Neue Surfwelle in Nürnberg



Die berühmte Surfwelle am Münchner Eisbach erfreut sich schon lange großer Beliebtheit. Seit diesem Jahr gibt es in Nürnberg mit der Fuchslochwelle ein fränkisches Pendant. Ab diesem Sommer stellt die neue Surfwelle für fränkische Surfer und solche, die es werden wollen, die perfekte Anlaufstelle dar. Die acht Meter breite Welle entsteht durch aufgestautes Flusswasser der Pegnitz, das durch einen Kanal über eine

Rampe gelenkt wird und dort auf langsames Wasser trifft. Dies bewirkt eine stehende Welle. Betrieben wird sie von dem gemeinnützigen Verein Nürnberger Dauerwelle e.V., der auch den Zugang regelt. Standort der Welle ist die Adolf-Braun-Straße 65 im Nürnberger Stadtteil Schniegling.

› nuernberger-dauerwelle.de

Bergwandern im Allgäu

Auf geht's in den Wanderherbst! Wer Abgeschiedenheit, grandiose Panoramablicke und Natur pur sucht, ist in der Gipfelwelt der Allgäuer Alpen genau richtig! Tipp: Die AllgäuCard 365+ bringt Euch mit 23 Bergbahnen im Allgäu, Kleinwalsertal und in Tirol auf den Gipfel der Genüsse. Zum Beispiel mit der Mittagbahn auf den 1451 Meter hohen Mittagberg bei Immenstadt. An der Bahn starten Themenwege im wunderschönen Naturpark Nagelfluhkette. In Oberstdorf ist die Nutzung der Fellhorn-, Nebelhorn- und Söllereckbahnen inbegriffen und wer in Schwangau auf den Tegelberg fährt, erlebt bereits bei der Auffahrt einzigartige Ausblicke auf Schloss Neuschwanstein. Auf den zahlreichen Berg- und Wandertouren in das weitläufige Ammergebirge

zeigen sich mit etwas Glück sogar Steinböcke. ADAC Mitglieder erhalten die AllgäuCard 365+ mit Rabatt.
› allgaeu365.com



Herbst
2022
Bayern

FREIZEIT

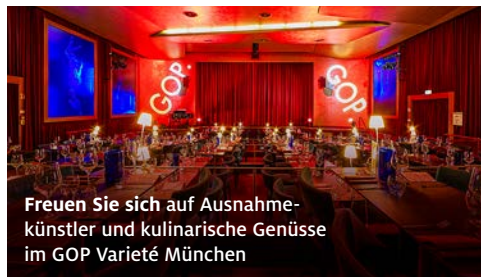
Burg Rabenstein

Ein Besuch in der fränkischen Schweiz lohnt sich nicht nur wegen der schönen Landschaft, sondern auch wegen der historischen Bauwerke. Über hundert Burgen, Schlösser und Ruinen sind dort beheimatet. Die im Städtedreieck Nürnberg-Bamberg-Bayreuth gelegene Burg Rabenstein eignet sich bestens als Ausflugsziel. In den Herbstmonaten sind dort Burgführungen mit vorheriger Anmeldung möglich. Das 64 Hektar große Naturparadies im Umfeld der Burg lockt mit einer Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten, unter anderem mit einer Tropfsteinhöhle, einer Falknerei, einer Guttschenke, einem Biergarten und mehreren Wanderwegen. Wer übernachten möchte, kann sich im burg-eigenen Hotel einquartieren.

› burg-rabenstein.de



GOP Varieté München



Freuen Sie sich auf Ausnahme-künstler und kulinarische Genüsse im GOP Varieté München

Tipp für die ersten kalten Herbsttage: ein Besuch im GOP Varieté-Theater München. Weltklasse-Artistik, Akrobatik, Entertainment und dazu kleine, aber feine kulinarische Hochgenüsse: Varieté-Kunst bedeutet erleben und genießen mit allen Sinnen. Bis 6. November läuft das Programm „WunderBar“. Magie, Manipulation, exzentrische Comedy, Rollschuhakrobatik und vieles mehr sorgen für prickelnde Gänsehautmomente.

Zehn Prozent Rabatt für Clubmitglieder

› variete.de/shows-tickets

Vorteilscode ADACXGOP2022

T 089 210 288 444; ADAC Mitgliedsausweis vorzeigen!

O'zapft is!

*Wiesn und Corona: Passt das zusammen?
Die ADAC Motorwelt hatte im Juni die Gelegenheit,
mit Münchens OB Dieter Reiter zu sprechen*

Interview: Rudolf Vogler



Wir erleben ja auch gerade, wie sehr die Menschen aufatmen und die Pandemie in den Hintergrund rückt, in fast allen Lebensbereichen. Und der Blick in unsere Krankenhäuser bestätigt, dass sich die Lage entspannt hat.

Wird es ein Sicherheitskonzept geben?

Nachdem es zur Zeit der Entscheidung keine rechtliche Grundlage für Zugangsbeschränkungen gab und uns weder vom Bund noch vom Freistaat Bayern neue Pandemie-Regelungen für den Herbst in Aussicht gestellt wurden, kann es auch keine Zugangsbeschränkungen geben. Das allgemeine Sicherheitskonzept, also die Kontrolle von zum Beispiel Taschen

und Rucksäcken, wird es natürlich wie in den Jahren davor geben.

Raten Sie den Besuchern eher zur Vorsicht oder sollen sie Corona einfach mal für ein paar Stunden auf der Theresienwiese vergessen?

Das hängt sehr davon ab, wie sich die Situation im Herbst darstellt. Aber ich gehe davon aus, dass Volksfeste nur dann stattfinden können, wenn sie vertretbar sind. Eine hundertprozentige Sicherheit kann es aber nie geben. Letztendlich muss das auch jede und jeder selbst entscheiden.

Als Sie Ihre Entscheidung Ende April bekannt gaben, waren alle Augen auf Sie gerichtet. Wie war der Moment, als Sie die Menschen nicht wieder enttäuschen mussten?

Auch wenn sich sehr viele Menschen natürlich über die Entscheidung gefreut haben, war mir selbst weniger zum Jubeln zumute. Die Rahmenbedingungen sind alles andere als absehbar. Keiner kann jetzt, Anfang Juni, vorhersagen, wie sich die Pandemie, wie sich der Krieg in der Ukraine weiter entwickeln werden. Insofern ist die Vorfreude schon sehr verhalten.

Was waren Ihre Beweggründe pro Oktoberfest?

Ich kann die Entwicklung auch jetzt, im Frühsommer, nicht absehen. Keiner kann das seriös. Aber die Verantwortlichen in Bund und Land haben – ausweislich der nicht mehr getroffenen Regelungen – ganz offenbar die Überzeugung, dass es keine weiteren Beschränkungen des öffentlichen Lebens, der öffentlichen Veranstaltungen mehr erfordert.

Die Menschen
atmen auf, die
Pandemie rückt in
den Hintergrund

Termine des mobilen Prüfdienstes

SÜDBAYERN

SEPTEMBER

» Traunstein	2. und 5.9.
» Traunreut	6. - 7.9.
» Trostberg	8. - 9.9.
» Kiefersfelden	12. - 13.9.
» Miesbach	14. - 15.9.
» Bad Tölz	19. - 20.9.
» Penzberg	21. - 22.9.
» Murnau	23. und 26.9.
» Oberammergau	27. - 28.9.
» Garmisch	29. - 30.9.

OKTOBER

» Mittenwald	4. - 5.10.
» Geretsried	6. - 7.10.
» Weilheim	10. - 11.10.
» Peiting	12. - 13.10.
» Marktoberdorf/ Geisenried	14. und 17.10.

» Füssen	18. - 19.10.
» Sonthofen	20. - 21.10.
» Kempten	24. - 25.10.
» Lindenberg	26. - 27.10.
» Lindau	28.10.

NOVEMBER

» Nördlingen	2. - 3.11.
» Donauwörth	4. und 7.11.
» Dillingen	8. - 9.11.
» Günzburg	10. - 11.11.
» Senden	14. - 15.11.
» Illertissen	16. - 17.11.
» Krumbach	18. und 21.11.

NORDBAYERN

SEPTEMBER

» Rehau	1.9. - 2.9.
» Kronach	5.9. - 7.9.
» Pegnitz	8.9. - 9.9.

» Nordhalben	12.9.
» Sonnefeld	13.9. - 14.9.
» Haßfurt	15.9. - 16.9.
» Schweinfurt	19.9. - 23.9.
» Bad Kissingen	26.9. - 27.9.
» Mellrichstadt	28.9. - 29.9.
» Veitshöchheim	30.9.

OKTOBER

» Lohr am Main	4.10. - 5.10.
» Scheinfeld	6.10. - 7.10.
» Herzogenaurach	10.10. - 11.10.
» Bad Windsheim	12.10.
» Heilsbronn	13.10.
» Schnaittach	14.10.
» Schwabach	17.10 - 19.10.
» Lauf a.d. Pegnitz	20.10. - 21.10.
» Neumarkt i.d. Opf.	24.10. - 25.10.
» Hemau	26.10.
» Cham	27.10. - 28.10.

NOVEMBER

» Roding	2.11.
» Sulzbach-Rosenberg	3.11. - 4.11.
» Weiden	7.11. - 8.11.
» Friedenfels	9.11.
» Tirschenreuth	10.11. - 11.11.
» Wiesau	14.11.
» Wunsiedel	15.11.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem zuständigen Regionalclub, ob der Termin wie geplant stattfindet.

» ADAC Nordbayern T 0911 959 53 95
» ADAC Südbayern T 089 519 51 88

Dämpfer, Bremsen, Reifen: Erfahren Sie kostenlos mehr über Ihr Fahrzeug von unseren unabhängigen Prüfern. Gut für die Verkehrssicherheit, gut vor Reparaturaufträgen.



IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,
Hansastraße 19, 80686 München,
T 089 767 60, E-Mail adac@adac.de

Redaktionsleitung

Rafael Freckmann (V. i. S. d. P.), ADAC Südbayern, Ridlerstraße 35, 80339 München;
Bettina Engel, ADAC Nordbayern, Äußere Sulzbacher Straße 98, 90491 Nürnberg

Redaktion

Rudolf Vogler (Gesamtkoordination dieser Ausgabe), Daniel Geradtz, Dr. Simon Hiller

Produktion

storyboard GmbH,
Wiltrudenstraße 5,
80805 München

Verlag

Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00,
E-Mail anfrage@burda.com

Vermarktung

Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00, E-Mail anfrage@burda.com

Geschäftsführung

Burkhard Graßmann
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Hanna-Dorith Bienheim,
Arabellastraße 23, 81925 München

Druck

Burda Druck GmbH,
Hauptstraße 130,
77652 Offenburg,
T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem. Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes

Verlag: Brand Community Network GmbH, Alleinige Gesellschafterin: Burda Magazine Holding GmbH. Deren alleinige Gesellschafterin: Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Deren alleinige Gesellschafterin: Hubert Burda Media Holding Kommanditgesellschaft. Deren persönlich haftende Gesellschafter sind Prof. Dr. Hubert Burda, Verleger, Offenburg, und die Hubert Burda Media Holding Geschäftsführung SE.



ADAC Fahrsicherheitstraining erleben.

Trainieren Sie Fahrsicherheit und Fahrdynamik und erleben Sie einen Tag voller Fahrspaß.

Wählen Sie aus vielseitigen Kursangeboten und trainieren richtiges Bremsen, gekonntes Ausweichen, das Fahren in der Kurve und schnelles Reagieren auf den modernen ADAC Trainingsanlagen in Bayern.

Buchen Sie allein, zu zweit oder mit einer Gruppe.
Für Ihre Lieben gibt es alle Trainings auch als Gutscheine zum Verschenken!

Zusammen. Unterwegs. Fahrspaß.

Mehr Infos unter
fahrsicherheitstraining-bayern.de
oder T 0 800 898 00 86 (kostenfrei)

ADAC Fahrsicherheitszentren in Bayern

ADAC

Top-Smartphone. Top-Tarif. Freie Netzwahl. Mit der ADAC Vorteilswelt.

Sichern Sie sich Ihr exklusives Sparpaket bei unserem Partner freenet.

SAMSUNG

25 % Tarif-Rabatt¹
exklusiv für
ADAC Mitglieder!

Einmalig
1,- €

Freie Netzwahl:



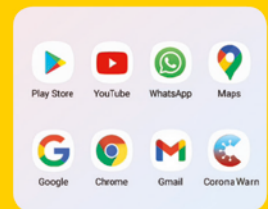
5 GB LTE



3 GB LTE



Ausdauernder Akku für lange Nutzungsdauer (5.000 mAh)



Viele vorinstallierte Google Apps

Ihr neuer All-Net-Flat-Tarif
in bester D-Netz-Qualität:

- FLAT in alle Handynetze
- FLAT ins deutsche Festnetz
- FLAT ins Internet mit bis zu 5 GB LTE
- FLAT im EU-Ausland surfen und telefonieren
- Nur **14,99 €/Monat**
(statt regulär 19,99 €/Monat)¹

Ihr neues Smartphone
Samsung Galaxy A03:

- Großes und brillantes 16,55-cm (6,5")-Infinity-V-Display mit HD+-Auflösung
- Viel Speicher für Ihre Daten (64 GB)
- Leicht verständliches, aktuelles Google Android Betriebssystem
- WLAN: unterstützt Ihr drahtloses lokales Netzwerk
- Anti-Virus-Programm: verlässlicher Schutz vor fremdem Zugriff und unerwünschter Werbung (ein Monat inklusive, danach 1,99 €/Monat)²
- Nur 1,- € statt 150,- €³



Hochwertige Dual-Kamera
für scharfe Bilder
(48-Megapixel-Haupt-Kamera)

Jetzt Angebot sichern und kostenlos anfordern unter **0800 - 503 532 148**
oder auf **adac.de/samsung2**

¹ Spar-Tarif-Infos: verfügbar in bester D-Netz-Qualität im Netz von Telekom oder Vodafone. Die Aktion gilt nur, solange der Vorrat reicht, in Verbindung mit einem Mobilfunk-Provider-Vertrag (Mindestlaufzeit 24 Monate, Startpaketpreis einmalig 30,90 €). Sie profitieren von 25 % Tarif-Rabatt, der monatliche Paketpreis beträgt somit nur 14,99 € (statt regulär 19,99 €). BITTE BEACHTEN SIE: Im Paketpreis ist bereits Ihr neues Handy enthalten, es fallen keine weiteren Aufpreise oder Kosten dafür an. Ihre Tarif-Vorteile: **Telefonie-Flatrate** für alle nationalen Standardgespräche ins Festnetz, in alle Handynetze und zur Mailbox (ausgenommen Service- und Sonderrufnummern) + **Highspeed-Internet-Flatrate** (3 GB LTE bei Telekom, 5 GB LTE bei Vodafone) im Inland, danach surfen Sie unbegrenzt in Standard-Geschwindigkeit (GPRS) weiter. Sie profitieren von der EU-Regulierung und telefonieren/surfen mit Ihrem neuen Spar-Tarif ohne zusätzlichen Aufpreis auch im EU-Ausland. Sie nutzen alle Flat-Bestandteile sowie Ihr Datenvolumen im Rahmen der freenet Fair Use Policy ohne weitere Auslandsgebühren. Der Versand ist für Sie gratis. Alle Preise inkl. MwSt. Eine Aktion des handyservice der tema GmbH & Co. KG, Waltersweierweg 5, 77652 Offenburg. Vertragspartner ist die freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf.

² Norton Anti-Virus-Programm: ein Monat inklusive, danach 1,99 €/Monat. Die Laufzeit entspricht Ihrem Mobilfunkvertrag. Sie haben jedoch im ersten Monat ein tägliches Sonderkündigungsrecht (freenet DLS GmbH, 99076 Erfurt).

³ Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | Stand: September 2022.

ADAC